

Einwohnerfragestunde zu Beginn der Ratssitzung am 14.09.2023

1. **Ehrenratsfrau Weilert-Penk** nutzt die Einwohnerfragestunde, um nachzufragen, ob geplant ist, den Rat weiterhin im StadtHaus tagen zu lassen. Sie erinnert an den Gedenkries im Ratssaal des Schlosses und hebt die historische Bedeutung des Ratssaales hervor. Auch sei dieser besser mit dem Bus erreichbar, so dass gerade den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Besuch der Ratssitzungen erleichtert werde. Sie bittet daher, die Ratssitzungen wieder im Ratssaal stattfinden zu lassen.

Bürgermeister Pollehn stimmt zu, dass die Anbindung des StadtHauses nicht so gut ist. Hier könnte eine Lösung die Erweiterung des Linienverkehrs oder auch der Einsatz eines Rufbusses darstellen.

2. Ein **Einwohner** fragt zu Top 4, ob eine Förderung zu einer Neubewertung der Grundstücke führen könnte. Er befürchte, dass sich dadurch die Grundsteuer erhöhe.

Bürgermeister Pollehn sagt zu dies prüfen zu lassen.

Antwort der Verwaltung:

Die Inanspruchnahme einer Förderung zur Unterstützung einer privaten Sanierungsmaßnahme, die der Modernisierung und schlussendlich Aufwertung des eigenen Gebäudes dient, hat keine direkten Auswirkungen auf die Grundsteuer. Das Alter oder der Zustand des Gebäudes spielen für die Bewertung keine Rolle.